

Alljährliche Kevelaerwallfahrt

Von Gabriele Dohm

8. September 2018, 19:45





Bei sonnigem Wetter starteten am Samstag Morgen 32 Pilger mit unserem neuen Kaplan Thorsten Kluck Richtung Kevelaer.

Wegen seines sehr kurzfristigen Einsatzes als Wallfahrtsleiter hatte er einen straffen Zeitplan und wenig Infos mitbekommen, aber viel eigene Literatur im Gepäck.

Kein Problem für die langjährig erfahrenen Kevelaerpilger aus Siegburg: Fast alle hatten ihr kleines rotes Kevelaer-Pilgerbuch dabei. Eines davon bekam der Kaplan und schon ging es los mit Reisesegen und Rosenkranz.



In Kevelaer angekommen, war die Überraschung groß, als wir in der Basilika neben dem Bekannten auch den Reliquenschrein der Heiligen Bernadette Soubirous aus Lourdes vorfanden, der am 30.09. auch im Kölner Dom Station machen wird. Neben den bekannten Marienliedern sangen wir auch das 'Große Lourdeslied' (Ave, Ave, Ave Maria).



Beim für 14.00 Uhr angemeldeten großen Kreuzweg mussten wir uns ein wenig sputen, waren aber Punkt 15.00 Uhr zurück in der Basilika zur Pilgerandacht und Segnung der Andachtsgegenstände. Gegen 17.30 Uhr verabschiedeten wir uns bei einer Statio am Gnadenbild von unserem Wallfahrtsziel.

Dort bekam Kaplan Kluck ein eigenes Pilgerbuch geschenkt mit einem Dankeschön für den gelungenen Pilgertag und der Aufforderung: "Dann bis nächstes Jahr".